Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 23 | Freitag, den 16. Dezember 2016 | Nummer 12

545. Lichterfest

an Heiligabend

Golden

Golden tropfst du in die Nacht
du Licht der leisen Zeit.
Golden ist was Freude macht
du Licht der Ewigkeit.

Jo. M. Wysser

Foto Peterlein

Foto Matthias Pick

Neujahrskonzert

mit dem A-Capella-Ensemble Octavians

8. Januar 2017, 15 Uhr
Bilkesaal

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil
Nachrichten aus dem Rathaus
- Öffnungszeiten über die Feiertage
- Mit BATUCACA in Château-Thierry
- Terminplan 2017
- Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Familiennachrichten
Aktuelles aus Pößneck
- Mehrgenerationenhaus

Veranstaltungstipps
- Lichterfest
- Friedenslicht 2016
- Weihnachtliche Chormusik
- Neujahrskonzert
- Schützenhaus

Museum642 & Stadtinformation
- Stoffträume
- Theaterbusfahrten

Stadtbibliothek Bilke
- Südamerika querdurch
- Mount Everest

Schulnachrichten
Sportnachrichten
- Pößnecker Bäder
- Frauenfußball

Kirchliche Nachrichten
Vereine und Verbände
Sonstige Mitteilungen
Veranstaltungskalender
Ende nichtamtlicher Teil

Amtlicher Teil
- Beschlüsse Haupt- und Finanzausschuss
- Ausschreibung Wochenmarkt
- Pachtgärten
- Jagdgenossenschafts-versammlung
- Thüringer Tierseuchenkasse

Ende amtlicher Teil
Impressum

Viele Seiten. Pößneck!

Amtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Pößneckerinnen und Pößnecker, liebe Gäste,

mit der Weihnachtszeit ist die Zeit der Wünsche gekommen. Nun sind schon einige Jahre vergangen, seitdem ich meinen letzten Wunschzettel geschrieben habe. Den meisten von Ihnen wird es wohl ähnlich gehen. Keinen Wunschzettel zu schreiben bedeutet jedoch nicht, keine Wünsche zu haben.
Doch verändern sich die Wünsche mit der Zeit und mit den Jahren. Was ich mir heute wünsche, sind vor allen Dingen Gesundheit und Zufriedenheit. Doch Gesundheit lässt sich nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Auch tiefste innere Zufriedenheit lässt sich nirgendwo kaufen, bedeutet sie doch für jeden von uns etwas anderes. Wenn wir jedoch gesund und zufrieden sind, dann sind das Geschenke, für die wir nicht dankbar genug sein können.
Dankbarkeit - auch dafür ist die Weihnachtszeit die rechte Zeit. Sollten wir nicht dankbarer für das sein, was wir haben? Denn so vieles, was uns selbstverständlich erscheint, ist ungeheuer wertvoll. Darum möchte ich das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um Danke zu sagen. Ich danke all jenen, die uns in diesem Jahr begleitet und unterstützt haben. Mein besonderer Dank gilt den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Vereinen, Verbänden und den Kirchen engagieren. Herzlichen Dank für Ihr Mitdenken und Mitwirken. Ein herzliches Dankeschön gilt ebenso den ansässigen Unternehmen und Gewerbetreibenden sowie unseren Stadträten für die geleistete Arbeit in diesem Jahr. Und ich möchte mich bei all jenen bedanken, die auch an den Feiertagen im Dienste der Allgemeinheit arbeiten, wie in den Krankenhäusern und Pflegeheimen, bei Rettungsdiensten und Polizei.
Ich wünsche Ihnen allen von Herzen eine besinnliche Weihnacht, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft, für ein friedliches neues Jahr voller Gesundheit. Mögen Ihre ganz persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Ihr
Michael Modde

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Pößneck zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Am **24.12. und 31.12.2016** sind die Gebäude der Stadtverwaltung Pößneck (Rathaus, Verwaltungsgebäude Neustädter Str. 1, Bilke-Bibliothek Klosterplatz 1, Museum642 und Stadtinformation Klosterplatz 2-6) geschlossen.
Am Freitag, dem **30.12.2016** sind das Rathaus und das Verwaltungsgebäude Neustädter Straße 1 geschlossen.
Bilke-Bibliothek, Museum642 und Stadtinformation haben geöffnet.
Ab **02.01.2017** haben alle unsere Einrichtungen zu den bekannten Öffnungszeiten/Sprechzeiten geöffnet.

BATUCACA singt sich in die Herzen der Franzosen

In den frühen Morgenstunden des 18. November 2016 machte sich die Band BATUCACA der Pößnecker Werkstätten gGmbH auf den Weg in Pößnecks französische Partnerstadt Château-Thierry. Die Band folgte einer Einladung der Stadt Château-Thierry und der Freundschaftsgesellschaft Château-Thierry-Mosbach-Pößneck.
Zur Delegation gehörten Daniela Störtzer, Jeannette Hohmuth, Michaela Häusler, Kristin Halasz, Michelle Fiedler, Marcel Vogel, Simone und Stephan Keim. Begleitet wurden sie von Matthias Creutzberg, Pößnecks Städtepartnerschaftsbeauftragtem, und Klaus Kramer als Dolmetscher. Nach mehrstündiger Fahrt wurde das Ziel erreicht. Einer kurzen Begrüßung im Rathaus folgte die Unterbringung im Landschulheim Ru Chailly in Fossoy (ca. 7 km außerhalb von Château-Thierry).
Am Abend kam es dann zu einem freudigen Wiedersehen mit der französischen Band La Punkaravane aus Château-Thierry, die im August 2016 auf dem Weg zu einer Tour in Polen für knapp eine Woche in Pößneck gastierte. Durch Unterkunft in privaten Quartieren und gemeinsame Konzerte mit BATUCACA entstanden schon damals freundschaftliche Beziehungen zwischen den beiden Bands. Gefeiert wurde das Wiedersehen mit deutschen und französischen Spezialitäten und Musik bis in die späte Nacht.
Am Samstagmorgen war die deutsche Delegation im Rathaus zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen. Der Bürgermeister von Château-Thierry, Jacques Krabal, die Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit, Laetitia Ventribout, Felix Bocassia, der Partnerschaftsbeauftragte und Danièle Briet, die Vorsitzende der Freundschaftsgesellschaft, begrüßten die deutschen Gäste mit herzlichen Worten. Nach einem Rundgang durch das Rathaus wurde ein Spaziergang durch die Stadt mit Besichtigung der Burg und des Geburtshauses von Jean de la Fontaine, dem bekannten Fabeldichter, unternommen.
Am Nachmittag gab BATUCACA ein Konzert in einem Wohnheim für Menschen mit Behinderung. Im vollgefüllten Speisesaal wurde von den Anwesenden begeistert zu den Klängen der Band mitgeklatscht und getanzt. Am Abend war die Band im Jugend- und Kulturzentrum La Bisquiterie. Diese Einrichtung (eine ehemalige Keksfabrik), die städtisch finanziert wird, beherbergt neben dem Veranstaltungssaal mit Bar ein Aufnahme-Tonstudio,

verschiedene Proberäume für Bands sowie sportliche Aktivitäten (Boxen, Hip-Hop-Tanz u.v.m.). An diesem Abend fand ein Rap-Konzert mit verschiedenen Künstlern zum Thema „Willkommen Flüchtlinge“ statt. Flüchtlinge aus allen Ländern, die hier eine Zuflucht gefunden haben, wurden gemeinsam von vielen Einheimischen und dem Bürgermeister begrüßt.
Der Sonntag stand ganz im Zeichen eines Ausfluges nach Paris (knapp 100 km von Château-Thierry entfernt). Hier konnten Eiffelturm, Triumphbogen, die Champs-Elysées und der Louvre bewundert werden und bei einer Rundfahrt auf der Seine waren noch weitere Sehenswürdigkeiten zu bestaunen. Mit Bedauern stellte die Gruppe allerdings fest, dass Paris äußerst behindertenunfreundlich ist, denn mit dem mitgeführten Rollstuhl stieß man sowohl in der Metro als auch bei anderen Gelegenheiten immer wieder auf Probleme.

Vor dem Louvre in Paris (Foto Stephan Keim).

Am Montag stand ein Besuch einer Behindertenwerkstatt in Chierry, einem Nachbarort von Château-Thierry, auf dem Programm. Das war vor allem für die Mitglieder der Band von großem Interesse, denn sie arbeiten ja ebenfalls in einer solchen Einrichtung. Es wurden viele Gemeinsamkeiten festgestellt. Nach einer Führung und Mittagessen ging es weiter in das bereits erwähnte städtische Tonstudio in der ehemaligen Keksfabrik, das mit kostenlosen Proberäumen und Aufnahmestudios vor allem jungen Nachwuchskünstlern eine mögliche Startbasis bietet.
Am Abend gab es ein gemeinsames Konzert von BATUCACA und La Punkavarane im sehr gut besuchten Théâtr’O, einer Kleinkunstbühne im früheren Gewerbegebiet der Stadt. Das war der krönende Abschluss der Reise nach Château-Thierry, waren sich alle Delegationsmitglieder einig.
Nach einer herzlichen Verabschiedung ging es zurück in Richtung Heimat. Diese Reise hat die beiden Städte wieder ein Stückchen näher zusammengebracht und wird vor allem für die jungen Bandmitglieder ein unvergessliches Erlebnis bleiben.
Stephan Keim und Klaus Kramer

Terminplan Stadtanzeiger 2017

Redaktionsschluss*	Erscheinungstermin
Dienstag, 10.01.2017	Freitag, 20.01.2017
Dienstag, 07.02.2017	Freitag, 17.02.2017
Dienstag, 14.03.2017	Freitag, 24.03.2017
Dienstag, 11.04.2017	Freitag, 21.04.2017
Dienstag, 09.05.2017	Freitag, 19.05.2017
Dienstag, 06.06.2017	Freitag, 16.06.2017
Dienstag, 11.07.2017	Freitag, 21.07.2017
Dienstag, 15.08.2017	Freitag, 25.08.2017
Dienstag, 12.09.2017	Freitag, 22.09.2017
Dienstag, 10.10.2017	Freitag, 20.10.2017
Dienstag, 07.11.2017	Freitag, 17.11.2017
Dienstag, 05.12.2017	Freitag, 15.12.2017

(Änderungen vorbehalten)
*jeweils bis 16 Uhr!

Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 20.01.2017

Redaktionsschluss

Dienstag, 10.01.2017, 16:00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

****

E-Mail-Adresse der Redaktion
stadtanzeiger@poessneck.de

In unserem Online-Archiv unter www.poessneck.de finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006 auch in Farbe sowie die Stadtanzeiger-Redaktionsschluss-Terminplanung für 2017.

Familiennachrichten

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

20.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Naujoks, Ursula
21.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Dalichau, Hedwig
23.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Seifert, Rolf
24.11.	zum 90. Geburtstag	Herr Schwalbe, Manfred
27.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Zimmermann, Heinz
29.11.	zum 80. Geburtstag	Herr Arnold, Wolfgang
01.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Gebauer, Erich
03.12.	zum 95. Geburtstag	Frau Petz, Margot
05.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Mosch, Herbert
06.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Renner, Klaus
07.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Heuschkel, Gottfried
07.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Wolfram, Esther
08.12.	zum 90. Geburtstag	Frau Knobeloch, Hildegard
08.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Schmidt, Anna
12.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Rupsch, Ingeborg
13.12.	zum 85. Geburtstag	Frau Wächter, Gisela
14.12.	zum 80. Geburtstag	Herr Arnold, Klaus
15.12.	zum 80. Geburtstag	Frau Gruchow, Rosemarie

Hochzeiten:

18.11.2016 Pößneck Ralf Conrad mit Grit Conrad geb. Ronge

Sterbefälle:

04.11.2016	Pößneck	Gert Zensig
06.11.2016	Pößneck	Thea Sievert geb. Scheiding
07.11.2016	Bad Hersfeld	Günter Starke
13.11.2016	Pößneck	Willi Silkeit
13.11.2016	Pößneck	Konrad Enke
19.11.1916	Pößneck	Brunhilde Triemer geb. Graul
20.11.2016	Pößneck	Helmut Lämmerzahl
27.11.2016	Pößneck	Hildegard Wiefel geb. Schmidt

Nachruf

Am 11. November 2016 verstarb unsere Stadtführerin

Frau

Hannelore Gesellensetter

im Alter von 71 Jahren.

Wir werden sie in dankbarer und würdiger Erinnerung behalten.

Bürgermeister und Stadt Pößneck

Aktuelles aus Pößneck

Liebe Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Geschäftspartner.

Herzlich möchten wir Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr wünschen! Gleichzeitig bedanken wir uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen, die angenehme Zusammenarbeit und die Treue, die Sie unserem Unternehmen entgegengebracht haben.
Ihre

GWG Grundstücks- und Wohnungsgesellschaft Pößneck / Triptis mbH
Turmstraße 52

Mehrgenerationenhaus Freizeitzentrum Pößneck

Das Haus-Team dankt allen Mitstreitenden, Kooperationspartnern, Gönnern und Besuchenden des Mehrgenerationenhauses für die Unterstützung, die Treue, das gemeinsame Tun und das Voranbringen der Einrichtung zum Wohle der Menschen.

Wir wünschen ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017!

Unser Haus ist vom 21.12.2016 bis zum 08.01.2017 geschlossen. Reguläre Kurse beginnen in der Woche ab dem 16.01.2017.
Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Das Team des
Mehrgenerationenhauses Freizeitzentrum Pößneck e.V.
Franz-Schubert-Straße 8, 07381 Pößneck
Telefon: 03647 414577, Fax: 03647 419062
E-Mail: info-fzz-poessneck@web.de

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Dienstag, 10.01.2017, 15:30 - 18:00 Uhr
Filmvorführung
„Still Alice“
Ein Film über das Vergessen. Die 50-jährige Alice erhält die Diagnose Alzheimer. Dies bringt ihr Leben als erfolgreiche Professorin gehörig ins Wanken. Ein Ringen um Verständnis und Liebe beginnt…
in der Cafeteria
des Pößnecker Mehrgenerationenhauses
in der Franz-Schubert-Straße 8 in Pößneck
Anmeldung: Katrin Degenkolb Telefon: 036481 53054 oder direkt im MGH Olivia Körner-Töpfer Telefon: 03647 414577

Veranstaltungstipps

545. Pößnecker Lichterfest an Heiligabend

Samstag, 24. Dezember 2016, 17:30 Uhr, Marktplatz

Ein friedlicher Platz auf Erden, an dem sich außerhalb der Kirche am Weihnachtsabend hunderte Menschen versammeln, zusammen weihnachtlichen Worten und Klängen lauschen und gemeinsam singen – wo gibt es das? Beim traditionsreichen Lichterfest in Pößneck.
Für viele Pößnecker und Menschen aus der Umgebung gehört das Lichterfest zu Heiligabend wie der geschmückte Tannenbaum. Und weil alle Jahre wieder so viele Menschen vom Zauber dieser Veranstaltung berührt sind, gibt es das Pößnecker Lichterfest auch bereits seit 545 Jahren. Der Brauch, bei dem Menschen ursprünglich Lichter und Laternen mit zur Christmette nahmen, geht auf das Mittelalter zurück.
Nach dem Gottesdienst in der Stadtkirche eröffnet Fanny Mundus, das diesjährige Pößnecker Lichtkind, das Lichterfest um 17:30 Uhr. In feierlichem Zug wird das Friedenslicht auf den Markt getragen und an die Anwesenden verteilt. Der Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft, der MGV Liedertafel und Viviane Franke, Drittplatzierte bei Herzklopfen Kostenlos 2016, stimmen Weihnachtslieder an. Das letzte Türchen des Bilke-Adventskalenders darf in diesem Jahr die zwölfjährige Emily Bockner öffnen. Und natürlich hält der Weihnachtsmann wieder gemeinsam mit seinen Helfern süße Überraschungen für die Kleinsten bereit.
Wir freuen uns auf zahlreiche Pößneckerinnen und Pößnecker und ihre Gäste!
Text: Fachbereich Kultur

Friedenslicht 2016

Vor 30 Jahren wurde das ORF-Friedenslicht aus Bethlehem zum ersten Mal entzündet. Heute erreicht es in nahezu 30 Ländern Millionen von Menschen.
In diesem Jahr wird das ORF-Friedenslicht in Ostthüringen am **23. Dezember** verteilt. In Langenorla wird das Licht um 10 Uhr mit einer kleinen Feierstunde, mit Bildern aus Linz, mit Liedern und einem kleinen Theaterstück auf die Reise durch Ostthüringen geschickt. **In Pößneck wird das Friedenslicht um 10:55 Uhr am Unteren Bahnhof erwartet. Das Friedenslicht wird ebenso im Rahmen des Lichterfestes am 24. Dezember verteilt.**
Die Friedenslicht-Aktion stellt den einzelnen Menschen in das Weihnachtslicht Gottes. Deshalb teilen Sie mit dieser Flamme auch Ihr Weihnachten mit den Menschen um Sie herum. Sorgen Sie mit dem Teilen dieses Lichtes an Weihnachten dafür, dass es in unserer Welt wieder etwas heller wird.
Text: Astrid Geisler, Kreisjugendreferentin des Kirchenkreises Schleiz

Weihnachtliche Chormusik in Kirche Oppurg

Sonntag, 18. Dezember 2016, 15:30 Uhr
Kirche Oppurg

Weihnachtliche Chormusik erklingt am 4. Adventssonntag ab 15:30 Uhr in der Oppurger Kirche. Traditionell laden die Sängerinnen und Sänger des Oppurger Volkschors zu diesem Anlass Gäste ein. In den letzten beiden Jahren wirkten der Frauenchor „Cantat“ und der Männerchor „Liedertafel“ aus Pößneck am vorweihnachtlichen Konzert in Oppurg mit.

Foto: Wolfgang Wunderlich

In diesem Jahr hat die Kantorei aus Pößneck unter der Leitung von Regionalkantor Hartmut Siebmanns ihre Teilnahme zugesagt. Die Kirchenbänke sind geheizt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die sanierungsbedürftige Orgel wird gebeten.
Text: Karl Möcker, Volkschor Oppurg

Neujahrskonzert mit A-cappella-Ensemble Octavians

Sonntag, 8. Januar 2017, 15 Uhr
Bilkesaal

Zum Neujahrskonzert mit den Octavians im Pößnecker Bilkesaal erklingt ein facettenreiches Programm mit Hits aus Funk und Fernsehen. Unter dem Titel „Musikalische Freigeister“ befassen sich die Octavians mit Ausnahmekünstlern, welche das Musikgeschehen der letzten 50 Jahre in Funk und Fernsehen mit besonderen Stücken geprägt haben. Zu hören sind Hits von den Beatles, Bruce Springsteen, Simon and Garfunkel, Bobby McFerrin und vielen mehr. Ein alberner Schwank „mit Gemütlichkeit“ in die Filmmusik von Disneys „Dschungelbuch“ oder fetzige Arrangements in Blues, Jazz und Gospel werden für viel Freude und Unterhaltung sorgen.
Die Octavians gehören zu den gefragtesten Vokalensembles im Thüringer Raum und sind Preisträger mehrerer A-cappella-Wettbewerbe. Sie bestechen durch ihre vielseitige Werkwahl, stimmliche Homogenität und meistern die Gratwanderung zwischen humoristischem und geistlichem Liedgut mit Bravur.
Gegründet im Jahr 2006, gingen die Octavians aus dem Knabenchor der Jenaer Philharmonie hervor. Internationale Konzerte, wie jüngst im Februar 2015 als Kulturbotschafter Deutschlands in Tunesien, geben nur einen kleinen Einblick in das umfangreiche Schaffen der Herren. Darüber hinaus gewannen sie im Mai 2010 beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ den 1. Preis. Daraufhin folgte die Produktion der ersten CD „Auftakt“. Bei der Teilnahme am internationalen A-cappella-Festival „Vokal Total“ 2011 in Graz konnte die Gruppe ein Silber-Diplom erringen und gab sich damit nur knapp der professionellen, internationalen Konkurrenz geschlagen. Im Jahr 2013 veröffentlichten die Octavians ihre zweite CD „Goldene Zwanziger“. Das Album enthält neben Klassikern der Comedian Harmonists auch moderne Stücke aus dem Swing und Jazz.
Karten für das Neujahrskonzert mit den acht jungen Sängern gibt es im Vorverkauf zu je 14 Euro in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295. Karten an der Tageskasse, wenn vorhanden, sind zu je 16 Euro erhältlich.
Text: Fachbereich Kultur

CITY und Christina Rommel im Schützenhaus

CITY unplugged – 40 Jahre AM FENSTER

Im Jahr 2017 sucht CITY wieder die familiäre Atmosphäre in Kirchen, Kulturhäusern und besonderen Locations. Am 8. September 2017 gastiert die Band bei ihrer Unplugged-Tour im Schützenhaus, die Tickets sind bereits erhältlich.
Auf Augenhöhe mit dem Publikum, sich buchstäblich in die Augen sehen und Gedanken austauschen, so kann man am besten die unplugged Shows von CITY beschreiben. Raum lassen für die großen Emotionen und die kleinen Geschichten in Zeiten, die rauer zu werden scheinen. Sich besinnen, was haben wir gemeinsam in vierzig Jahren AM FENSTER erlebt? Welche Lieder sind geblieben, haben an Wert gewonnen?

Foto: Management

CITY steht nicht nur AM FENSTER und kühlt sich die Stirn. Nein, CITY öffnet die Fenster, lässt frische Luft herein und schaut hinaus, saugt all die wunderbaren Geschichten des Lebens auf und gibt ihnen Töne.
Lasst uns gemeinsam schwelgen, lachen, weinen, tanzen – das ist die Verabredung!

SCHOKOLADE - DAS KONZERT
auf Tour mit Christina Rommel
Schoko-Mädchen werden und Reise gewinnen!

Am 08.03.2017 um 20.00 Uhr verwandelt die Musikerin Christina Rommel & BAND das Schützenhaus Pößneck in eine exklusive Schoko-Lounge. Während Christina Rommel und Band facettenreich die Bandbreite ihres Könnens präsentieren,

bereitet der Chocolatier Köstlichkeiten aus Schokolade, die von Schokoladenmädchen serviert werden.
Christina Rommel und Band suchen EUCH für einen unvergesslichen Live-Auftritt. Süß von außen seid ihr sowieso! Jetzt zeigt uns, wie süß ihr von innen seid! Steht ihr wirklich auf leckere Schokolade und habt Lust einmal live mit Christina Rommel und Band auf der Bühne zu stehen?
Dann bewerbt euch jetzt mit Foto und kurzem Text als Schoko-Mädchen für Pößneck! Ihr müsst mindestens 16 Jahre alt sein. Unter 18 Jahren muss vor der Show das Einverständnis eurer Eltern vorliegen.

Foto: Elisapark Media GmbH/ Adrian Liebau

Unter allen Teilnehmerinnen verlosen wir am Ende der Tour eine Reise für zwei Personen im Wert von 2.000,00 EUR, zwei nagelneue iPhones und jede Menge Schokolade. Außerdem verewigen wir Euch auf der Schoko-Mädchen-Foto-Wall auf schokoladenkonzert.de. Jetzt Mitmachen!
Euer Foto mit origineller Begründung bis zum 03.03.2017 an:
info@christina-rommel.de

Text: Elisapark Media GmbH/ Christina Rommel

Museum 642 & Stadtinformation

Klosterplatz 2-4-6
Tel.: 03647 412295 oder 504769
museum@poessneck.de
stadtinfo@poessneck.de
www.museum642.de
www.poessneck.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa:	11:00 - 16:00 Uhr
Do:	11:00 - 18:00 Uhr
So:	13:00 - 17:00 Uhr
Mi und an Feiertagen:	geschlossen

Unsere Leistungen:
- Touristische Beratung zu Pößneck und der Region
- Stadtführungen und Museumsführungen
- Kulturvermittelnde Angebote für Kinder und Jugendliche
- Zimmernachweis von Pößneck und Umgebung
- Publikationen und Souvenirs
- Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in Pößneck, Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie über den Ticketshop Thüringen
- Organisation von Theaterbusfahrten
- Thüringer Wald Card
- Fischerei-Erlaubnisscheine
- und vieles mehr…

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage siehe Seite 2.

Aktuelle Sonderausstellung im Museum642

Beliebt bei unseren Gästen sind die Theater(bus)fahrten nach Weimar und Rudolstadt.

THEATER IM PAKET - WEIMAR

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück **und das Ganze für nur 24,97 Euro.**
*Preis inkl. Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar und inkl. 10 % Vorverkaufsgebühr

Samstag, 28. Januar 2017, 19:30 Uhr (Großes Haus)
DIE ZAUBERFLÖTE
Wolfgang Amadeus Mozart
Deutsche Oper in zwei Aufzügen

Szenenausschnitt aus „Die Zauberflöte“ (Foto: Kerstin Schomburg).

Wolfgang Amadeus Mozarts „Zauberflöte“ ist der unumstrittene Spitzenreiter auf deutschen Bühnen. Keine Oper wird so oft inszeniert, aufgeführt und lockt mehr Besucher an. Auch in Weimar erfreut sich das deutsche Singspiel seit seiner Erstaufführung durch Johann Wolfgang Goethe im Jahr 1794 ungebrochener Begeisterung beim Publikum.
Aus der Perspektive von Tamino erzählt die aktuelle Inszenierung am DNT die Geschichte eines Antihelden, der sich vom naiven Jüngling zum machtstrebenden Mann entwickelt. Seine

Initiationsreise führt ihn vom sinnlichen Reich der Königin der Nacht, dessen Verführungen und Verlockungen er entsagt, in den Weisheitstempel von Sarastro. An diesem Ort, so glaubt er, ist die schöne Pamina gefangen, die er befreien will. Doch das Oberhaupt des Ordens verfolgt eigene Pläne. Tamino soll neuer Herrscher über sein Reich werden. Dafür muss er gemeinsam mit seinem Gefährten Papageno in mehreren Prüfungen seine Reife und Männlichkeit beweisen. Mit Pamina steht ihm dabei eine starke, selbstbewusste Frau zur Seite, die entscheidenden Anteil daran hat, dass er diese Proben auch besteht. Am Ende darf ein gekrönter Tamino seine Pamina heiraten und auch Papageno findet seine Papagena.

THEATER IM PAKET - RUDOLSTADT

Sonntag, 12. Februar 2017,15 Uhr (Meininger Hof Saalfeld)

LA CENERENTOLA
Melodrama giocoso in zwei Akten von Gioachino Rossini / Libretto von Jacopo Ferretti
Kooperation mit dem Lyric Opera Studio Weimar

Szenenausschnitt aus „LA CENERENTOLA“ (Foto: Theater Rudolstadt).

Rossinis Version der berühmten Aschenputtel-Geschichte ist weltweit ein absoluter Publikumsliebling. Das Märchen vom schönen armen Mädchen, das am Ende den Prinzen heiraten darf, wird eigens für den Meininger Hof inszeniert und gemeinsam vom internationalen Sängernachwuchs des Weimarer Lyric Opera Studios und den Thüringer Symphonikern unter der musikalischen Leitung von Oliver Weder aufgeführt. Erleben Sie nach der Premiere gleich die zweite Aufführung dieser turbulenten, zuweilen karnevalesken Oper, die dennoch Raum für Momente tiefer Innigkeit lässt.

Samstag, 18. März 2017, 19:30 Uhr (Meininger Hof Saalfeld)
LA BOHÈME
Oper von Giacomo Puccini

Sonntag, 23. April 2017, 15 Uhr (Theater im Stadthaus)
DINNER FOR ONE - KILLER FOR FIVE
Krimikomödie v. G. Theobald

Interessierte Musikliebhaber aus dem Betreuten Wohnen in der Jahnstraße werden bei Bedarf gern vor der Haustür abgeholt (ab 10 Personen).
Weitere Informationen zu den Theaterbusfahrten nach Weimar und Rudolstadt erhalten Sie in der Stadtinformation Pößneck, Klosterplatz 2-4-6, Tel. 03647 412295, Fax 03647 504768
Email: Stadtinfo@poessneck.de
Web: www.poessneck.de.

Petra Barth, Stadtinformation

Aktueller Kartenvorverkauf in der Stadtinformation:

Sonntag, 8. Januar 2017, 15:00 Uhr
Bilkesaal
Neujahrskonzert
mit Octavians,
einem preisgekrönten A-capella-Ensemble aus Thüringen

****

Samstag, 7. Januar 2017, 20:00 Uhr
Wotufa-Saal Neustadt/Orla
“Ring of fire” - “Walk the line”
Songs von Johnny Cash präsentiert von der Band BANDANA

****

Samstag, 28. Januar 2017, 19:30 Uhr
Theater(bus)fahrt nach Weimar
DIE ZAUBERFLÖTE von Wolfgang Amadeus Mozart
Deutsche Oper in zwei Aufzügen,
Libretto von Emanuel Schikaneder

****

Sonntag, 29. Januar 2017, 19:30 Uhr
Bergschlösschen Pößneck
Kabarett Fettnäppchen
„Frauen wissen alles - Männer alles besser“

****

Freitag, 11. Februar 2017, 19:30 Uhr
Rathaussaal
Rathauskonzert
Es spielt das japanisch-deutsche Klavierduo
mit
Tomohito Nakaishi und Eva-Maria Weinreich.

****

Sonntag, 12. Februar 2017, 15:00 Uhr
Theater(bus)fahrt in den Meininger Hof Saalfeld
La Cenerentola
Oper von Gioachino Rossini

****

Kartenvorverkauf Schützenhaus Pößneck
Veranstaltungsprogramm:
www.schuetzenhaus-poessneck.de

****

Kartenvorverkauf über den Ticket Shop Thüringen, für Meininger Hof/Saalfeld, Theater Rudolstadt und Stadthalle Bad Blankenburg

Informationen zu den Veranstaltungen unter „Veranstaltungen in Pößneck“ und in der Stadtinformation Pößneck sowie auf unserer Internetseite www.poessneck.de.

Stadtbibliothek Bilke

Klosterplatz 1
Tel.: 03647 500320
E-Mail: bibliothek@poessneck.de
www.bilke-poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag:	11:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	11:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag:	11:00 - 18:00 Uhr
Freitag:	11:00 - 16:00 Uhr
Samstag:	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch und an Feiertagen:	geschlossen

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage

Dienstag, 27.12.	11 bis 19 Uhr
Mittwoch, 28.12.	geschlossen
Donnerstag, 29.12.	11 bis 18 Uhr
Freitag, 30.12.	11 bis 16 Uhr

An Heiligabend und Silvester haben wir geschlossen.
Ab Montag, 02.01.2017 sind wir zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünscht
Ihr Bilke-Bibliotheks-Team

Lebendiger Adventskalender

Täglich vom 1. bis zum 24. Dezember wird jeweils von Montag bis Freitag am Vormittag zum Lesestündchen in die Bibliothek gebeten. An den Wochenenden laden die ehrenamtlichen Advents-Vorleser mit ihren Gedichten und Geschichten an andere Orte ein:

Wann?	Wo?	Es liest für Sie
Samstag, 17.12. 14 Uhr	Club des Betreuten Wohnens der Volkssolidarität, Jahnstraße 21 - 23	Sigrid Müller-Götz
Sonntag, 18.12. 15 Uhr	Cafeteria der Thüringen-Klinik, Standort Pößneck, Hohes Gäßchen 8 - 10	Christel Hoffmann
Mittwoch, 21.12. 15 Uhr	DRK-Pflegeheim, Rosa-Luxemburg-Str. 52	Gudrun Hirsch

Das letzte Türchen des Adventskalenders öffnet die zwölfjährige Emily Bockner zum traditionellen Lichterfest an Heiligabend auf dem historischen Marktplatz.
Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Weihnachtsgeschenk-Ideen aus Ihrer Bibliothek

Wer seine Lieben mit einem Stück Kultur beschenken möchte, ist in der Stadtbibliothek Bilke an der richtigen Adresse. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Gutschein, der dem Beschenkten ein Jahr kostenfreie Benutzung unserer Einrichtung beschert? Oder soll es eine Eintrittskarte für eine der zahlreichen Veranstaltungen sein?

Hier unser Ausblick auf das, was Sie im 1. Halbjahr 2017 in der Bilke erwartet:

Mittwoch, 04. Januar
Axel Brümmer & Peter Glöckner präsentieren:
„Südamerika querdurch – vom Pazifik zum Atlantik“
Multivisionsshow
Dienstag, 07. Februar
„Mount Everest - Ein Vogtländer auf dem Dach der Welt“
Multivisionsshow mit Jürgen Landmann
Mittwoch, 15. März
Michael Grosse spricht Szenen aus Goethes „Faust“
Mittwoch, 26. April
„Ich hab´s im Hermsdorfer Kreuz“
Heitere Musiklesung mit André Kudernatsch und Andreas Groß
Dienstag, 23. Mai
„Wer erbt muss auch gießen“
Lesung mit Renate Bergmann, der bekanntesten Online-Omi Deutschlands

Unter www.bilke-poessneck.de können Sie sich genauer über die einzelnen Veranstaltungen informieren. Karten zu den Events sind bereits im Vorverkauf (ausschließlich) in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen nehmen wir gern entgegen. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern.

„Südamerika querdurch - vom Pazifik zum Atlantik“

Die neue Multivisionsshow mit Axel Brümmer & Peter Glöckner

Mittwoch, 4. Januar 2017, 19:30 Uhr

Haben Sie Lust darauf, das neue Jahr gleich mit einer Reise in exotische Gefilde zu beginnen? Dann sind Sie bei uns genau richtig: Los geht es am Mittwoch, dem 4. Januar in der Stadtbibliothek Bilke.
Kaum jemand bereiste Südamerika so intensiv wie die beiden Weltumradler und mehrfach ausgezeichneten Fotojournalisten Axel Brümmer und Peter Glöckner. Seit Jahrzehnten hält sie dieser abwechslungsreiche Kontinent in seinem Bann. Nach ausgiebigen Paddel- und Radtouren lockte sie eine neue Herausforderung: die Durchquerung des Festlandes in seiner ganzen Breite! Auf den Spuren von Charles Darwin und Alexander von Humboldt reisten sie immer am Äquator entlang! Ausgangspunkt waren die weit abgelegenen Galapagosinseln, weiter ging es zu Fuß über vergessene Inkapfade in die eisigen Höhen der Anden. Sie versuchten, den vom Erdmittelpunkt aus gesehenen höchsten Berg der Erde, den Chimborazo zu besteigen und kamen schließlich vorbei an feuerspeienden Vulkanen in die endlose Einsamkeit des Amazonas-Dschungels.

Foto: Axel Brümmer & Peter Glöckner

Mit einem winzigen selbstgebauten Balsafloß ließen sich Axel und Peter wochenlang einen kleinen Fluss hinabtreiben und radeln ab Manaus durch Steppen und Regenwald bis in die kaum bekannten Länder Guyanas, passierten die Metropolen Macapá und Belém. In den staubtrockenen, kaum besiedelten Gegenden

der Sertao, wo mitunter viele Jahre hinweg nicht ein Tropfen des lebensspendenden Nass vom Himmel fällt, gründeten einst entflohene Sklaven in unzugänglichen Gegenden unabhängige Siedlungen. Irgendwo in diesen Weiten erlebten die beiden Abenteurer einen persönlichen Höhepunkt:
200.000 bisher geradelte Kilometer! Nach einem kurzen Aufenthalt an der atlantischen Traumküste erreichten Axel und Peter den spektakulären Endpunkt ihrer spannenden Reise: die „schönste Insel der Welt“ – Fernando de Noronha.
Obwohl sich die Landschaften und die Natur während der ganzen Reise unglaublich abwechslungsreich zeigten, waren die beiden vor allem von den Menschen gefesselt. Arme Drogenbauern, abenteuerlustige Goldsucher, unkontaktiert lebende Indianerstämme oder raubeinige Rinderzüchter - sie alle gehören genauso zu diesem großartigen Kontinent wie unbändige Lebensfreude oder zurückhaltender Charme.
Erleben Sie authentische faszinierende Geschichten, erzählt mit der, für die beiden Weltumradler typischen, unverwechselbaren und unverfälschten Art!
Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen dürften. Karten zu 12 Euro bzw. 10 Euro (mit gültigem Bibliotheksausweis) sind in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen nehmen wir gern unter Tel. 500 320 entgegen.

Mount Everest

Der erste Vogtländer auf dem höchsten Punkt der Erde

Dienstag, 7. Februar 2017, 20 Uhr

Nachdem wir das Jahr mit einer Reise durch das faszinierende Südamerika beginnen, möchten wir Sie im Februar zu einem Abenteuer in Eis, Schnee und schwindelerregende Höhen einladen. Begleiten Sie uns am 7. Februar 2017 auf das Dach der Welt. Ihr Reiseleiter ist Jürgen Landmann, ein 47-jähriger Klempner und Hobbybergsteiger aus dem vogtländischen Langenwetzendorf. Seine Leidenschaft sind die hohen Gipfel der Erde und so bereist er seit vielen Jahren die entlegensten Regionen der Welt, um seiner Passion zu frönen – dem Klettern und Bergsteigen.

Foto: Jürgen Landmann

Mit dem Cho Oyu in Tibet und dem Broad Peak in Pakistan konnte Jürgen Landmann bereits zwei Achttausender ohne zusätzlichen Flaschensauerstoff besteigen. Nun war es für den Familienvater an der Zeit, sich an den Mount Everest zu wagen.
Geplant waren zwei Monate für An- und Abreise, Höhenakklimatisation und Besteigung. Doch wie so oft im Leben kam alles anders als gedacht. Seine Zeit am Berg war geprägt von vielen Auf- und Abstiegen, Schleppen von Lasten, Lageraufbau, Wetterstürzen, Krankheiten und tragischen Unfällen. Jürgen Landmann erlebte geplatzte Träume, Tränen und überschwängliche Glücksmomente, aber auch tiefe Kameradschaft und enorme Hilfsbereitschaft.
Eindrucksvoll und spannend berichtet der Bergsteiger vom schweren Weg zum Gipfel des Mount Everest auf 8.848 Meter. Phantastische Bilder eines gigantischen Berges, aber auch der Menschen in Kathmandu und Lhasa ergeben zusammen mit den Schilderungen der Besteigung sowie Geschichten über Land und Leute einen atemberaubenden Multimediavortrag, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.
Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesem Abend begrüßen dürften. Karten zu dieser Veranstaltung zu 8 Euro und 6 Euro mit gültigem Bibliotheksausweis sind bereits in der Stadtbibliothek Bilke erhältlich. Reservierungen nehmen wir unter Tel. 500 320 gern entgegen.

Wenn es draußen stürmt und schneit –

was kann es da Schöneres geben, als es sich mit einem spannenden Schmöker so richtig gemütlich zu machen….

Christel Ziermann hat die Neuesten für Sie ausgewählt:

Baldacci, David: Memory Man
Seit einem dramatischen Unfall kann Amos Decker nichts mehr aus seinem Gedächtnis tilgen. Eine Eigenschaft, die ihn zum perfekten Ermittler werden lässt. Bis seine Familie bestialisch ermordet wird, und er unter der Flut der unlöschbaren Bilder fast zerbricht.
Beckett, Simon: Totenfang
Hunter is back! Die Gezeiten spülen einen Toten auf eine schlammige Sandbank in den Backwaters, einem abgelegenen Mündungsgebiet in Essex. Die Wasserleiche ist stark verwest und doch glaubt die Polizei zu wissen, um wen es sich handelt. Doch dem forensischen Anthropologen Dr. David Hunter kommen Zweifel.
Biermann, Wolf: Warte nicht auf bessre Zeiten!
Selten sind persönliches Schicksal und deutsche Geschichte so eng verwoben wie bei Wolf Biermann. Ein Leben zwischen West und Ost, ein Widerspruchsgeist zwischen allen Fronten. Seine eindringlich erzählte, bewegende Autobiographie ist ein Zeitzeugnis ersten Ranges.
Brandt, Matthias: Raumpatrouille
Die Geschichten des Schauspielers Matthias Brandt sind literarische Reisen in einen Kosmos, den jeder kennt. Den Kosmos der eigenen Kindheit. In diesem Fall einer Kindheit in den Siebzigerjahren des letzten Jahrhunderts in einer kleinen Stadt am Rhein, die damals Bundeshauptstadt war.
Ferrante, Elena: Meine geniale Freundin
Sie könnten unterschiedlicher kaum sein und sind doch unzertrennlich, Lila und Elena, schon als junge Mädchen beste Freundinnen, im Neapel der fünfziger Jahre. Und sie werden es über sechs Jahrzehnte bleiben, bis die eine spurlos verschwindet und die andere auf alles Gemeinsame zurückblickt, um hinter das Rätsel des Verschwindens zu kommen.
Fröhlich, Susanne: Feuerprobe
„Wie würde ich mein momentanes Leben bewerten? Geschieden, Liebesleben aber gut. Beruf öde, aber okay. Drei von fünf Sternen würde ich sagen.“ Das ist zu wenig! Und weil Andrea weiß, dass man im Leben selten was geschenkt bekommt, nimmt sie die Sache selbst in die Hand.
Gardam, Jane: Letzte Freunde
Terry Veneering, der lässige, Witze reißende Staranwalt, Rivale des untadeligen Edward Feathers, gilt als Parvenü. War sein Vater Zirkusartist oder doch russischer Spion? Und die Mutter – Kohlenhändlerin? Was macht ihn so anziehend? „Doppelbödig, fesselnd, witzig, böse, anrührend. So kann nur eine uralte Britin schreiben.“ DIE ZEIT
Hannah, Kristin: Die Nachtigall
Zwei Schwestern im von den Deutschen besetzten Frankreich: Während Vianne ums Überleben ihrer Familie kämpft, schließt sich die jüngere Isabelle der Résistance an und sucht die Freiheit auf dem Pfad der Nachtigall, einem Fluchtweg über die Pyrenäen. Doch wie weit darf man gehen, um zu überleben?
Harris, Robert: Konklave
Der Papst ist tot. Er war alt, aber die Todesumstände sind mysteriös. Die um den Heiligen Stuhl buhlenden Gegner formieren sich: Traditionalisten, Modernisten, Schwarzafrikaner, Südamerikaner… Die Welt wartet, dass weißer Rauch aufsteigt.

Wie die Zeiten sich doch nicht ändern – nach der römischen Antike beleuchtet Robert Harris nun die dunklen Machenschaften im intriganten Rom der Gegenwart.

Kirchhoff, Bodo: Widerfahrnis
Der Autor, der für diese Novelle den Deutschen Buchpreis 2016 erhielt, erzählt darin die Parabel von einem doppelten Sturz: In die Liebe, ohne ausreichend lieben zu können, und in das Mitmenschliche, ohne ausreichend gut zu sein.

Klüpfel / Kobr: Himmelhorn
Ein abgelegenes Seitental in den Allgäuer Alpen. Zwei jahrhundertealte Bergführerfamilien. Drei tote Bergsteiger. Ein dunkles Geheimnis. Die Ermittlungen führen Kluftinger zu schwer zugänglichen Höfen in den Alpen und zu deren starrköpfigen Bewohnern. Der Kommissar stößt an seine Grenzen, denn die Bergbauern sind noch wortkarger als er.

Mankell, Henning: Die schwedischen Gummistiefel
Seit Fredrik Welin als Chirurg ein Kunstfehler unterlief, lebt er allein auf einer einsamen Insel in den schwedischen Schären. Eines Tage, er ist fast siebzig, nimmt sein Schicksal eine völlig neue Wendung: Sein Haus brennt bis auf die Grundmauern nieder. Die Polizei verdächtigt ihn zunächst, er habe es selbst in Brand gesetzt. Doch so einfach liegen die Dinge nicht ...

McFadyen, Cody: Die Stille vor dem Tod
„Nicht jeder ist dazu geschaffen, Ströme von Blut zu vergießen. Ich schon. Ich behaupte aber nicht, überlegen zu sein – nur anders. Mir und anderen meiner Art fehlt die moralische Komponente unserer Handlungen, die den meisten Menschen zu eigen ist. Das bedeutet nicht, dass ich keinen Kodex habe - nur, dass ich nicht euren Kodex habe. Ich bin, was ich bin. Ich habe keine andere Wahl.“

Neuhaus, Nele: Im Wald
Mitten in der Nacht geht im Wald bei Ruppertshain ein Wohnwagen in Flammen auf. Aus den Trümmern wird eine Leiche geborgen. Oliver von Bodenstein und Pia Sander vom K11 in Hofheim ermitteln und werden mit einer alten Geschichte aus dem Jahre 1972 konfrontiert, an die man besser nicht rührt.

Riley, Lucinda: Die Schattenschwester
Seit Star d Ápliése denken kann, ist ihr Leben auf das Engste verflochten mit dem ihrer Schwester CeCe. Und auch jetzt, als junge Frau, ist es ihr noch immer nicht gelungen, aus Ceces Schatten herauszutreten. Alles ändert sich aber, als ihr geliebter Vater stirbt und ihr ein Rätsel hinterlässt. „Die Schattenschwester“ ist der dritte Band der Reihe um die sieben Schwestern.

Röhrig, Tilman: Die Flügel der Freiheit
Tag für Tag nimmt die Unruhe zu und gefährdet die Reformation. Martin Luther drängt darauf, die Wartburg zu verlassen, um nach Wittenberg zurückzukehren. Dort will er seine Schriften und Predigten endlich durchsetzen. Doch die radikalen Kräfte erstarken wieder. Luthers einstiger Weggefährte Thomas Müntzer wird zu seinem erbitterten Gegenspieler. Luther weiß die Unterstützung der Fürsten hinter sich. Müntzer versucht das Volk aufzuwiegeln. Eine Katastrophe bahnt sich an, auch für die Frauen an der Seite der Reformer.

Schweikert, Ulrike: Die Astrologin
Württemberg 1620. Der Dreißigjährige Krieg zieht über Europa auf und birgt einen tragischen Schicksalsschlag für die Hebamme Sibylla: Plündernde Landsknechte aus Flandern erschlagen ihren Mann und entführen ihre Tochter. Mit der Gabe des zweiten Gesichts, die sie besitzt, dient sie sich dem Feldherrn Wallenstein als Astrologin an. Sie willigt ein, ihm weiszusagen, wenn er ihr bei der Suche nach Helena hilft. Doch kann sie Wallenstein trauen?

Shafak, Elif: Der Geruch des Paradieses
Als Peri auf dem Weg zu einer Dinnerparty in Istanbul auf offener Straße überfallen wird, fällt ein Foto aus ihrer Handtasche – ein Relikt aus ihrer Studienzeit in Oxford. Daraufhin wird sie von der Erinnerung an einen Skandal eingeholt, der ihre Welt für immer aus den Fugen gehoben hat.

Slaughter, Karin: Blutige Fesseln
Es ist der persönlichste Fall in Will Trents Laufbahn. Das spürt der Ermittler schon in dem Moment, als er das leerstehende Lagerhaus betritt und die Leiche entdeckt – die Leiche eines Ex-Cops. Blutige Fußabdrücke weisen auf ein zweites Opfer hin. Eine Frau. Von ihr fehlt jede Spur.

Williams, John: Augustus
Mit meisterhaftem Geschick lässt Williams das antike Rom lebendig werden und zeigt, wie diese fremde Welt unser Leben in der Gegenwart begreiflicher machen kann.

Aus Kindergärten und Schulen

Neues aus der Staatlichen Grundschule Pößneck

Dankeschön an die fleißigen Vorleserinnen aus der Regelschule Oppurg

Am 18.11.2016, dem offiziellen 13. „Bundesweiten Vorlesetag“, besuchten uns drei Schülerinnen der siebten Klasse aus der Staatlichen Regelschule Oppurg. In sechs verschiedenen Klassen unserer Grundschule stellten Pauline, Denise und Sophie ihre kindgemäßen und ansprechenden Lesestücke vor. Die Grundschülerinnen und Grundschüler staunten über den Besuch der älteren Kinder und hörten unseren ehemaligen Schülerinnen aufmerksam zu. Im Anschluss an die kleinen Lesungen fand ein Gedankenaustausch zu den Texten statt. Jeder konnte nachfragen oder seine Meinung äußern. An dieser Stelle möchten wir uns bei der Regelschule Oppurg für die gute Zusammenarbeit bedanken und freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Kulinarischer Nachmittag im Hort

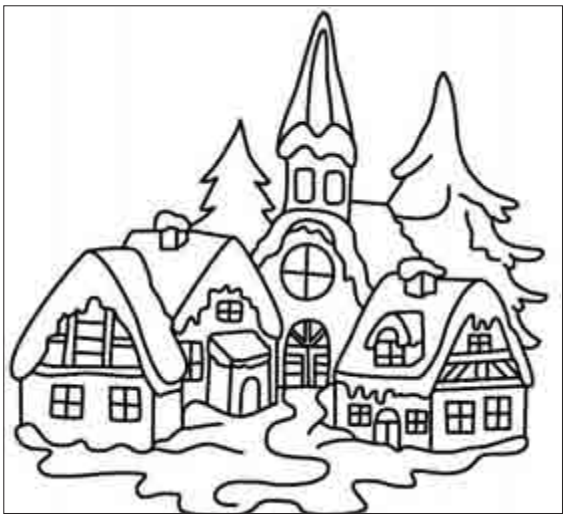
Am 23.11.2016 veranstalteten wir in unserem Hort einen kulinarischen Nachmittag. Die Hortkinder durften mit Hilfe ihrer Erzieherinnen verschiedene Köstlichkeiten und Naschereien zubereiten und natürlich auch verspeisen. Von Obstspießen, die am Schokoladenbrunnen verziert werden konnten, bis zu kreativen Spaghettiwürstchen war für jedes Kind etwas Leckeres dabei.

Liedkalender im Advent

In der Vorweihnachtszeit freuen sich die Kinder unserer Musikalischen Grundschule darauf, dass sie an fast jedem Morgen mit einem Weihnachtslied an unserer Schule begrüßt werden. Herr Kraft öffnet vor dem Unterricht während unserer Gleitzeit fast täglich ein neues musikalisches Türchen in der Pausenhalle. Neben dem rituellen „Der Liedkalender im Advent“-Lied gibt es immer ein neues beliebtes, modernes oder traditionelles Lied zum Mitsingen und Mitmachen. Fröhliche Weihnachtstöne klingen so durch das gesamte Schulhaus - so kann der Tag nur gut beginnen.

Text: S. Prenzel, D. Kersten

Hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserem traditionellen Weihnachtskonzert in der Stadtkirche einladen. Dieses findet am Freitag, dem 16. Dezember 2016 um 17:00 Uhr statt.



An dieser Stelle wünscht das gesamte Team der Staatlichen Grundschule Pößneck Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Sportnachrichten

STADTBAD Pößneck

Bernhard-Siegel-Platz 1
Tel. 03647/505510

Reguläre Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag von 10 - 21 Uhr,
zusätzlich mittwochs und freitags
Frühschwimmen von 6 - 10 Uhr
Die Sauna ist täglich ab 10 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Wochentag	Datum	Schwimmhalle	Sauna
Freitag	23.12.	06:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Samstag	24.12.	08:00 - 12:00 Uhr	Geschlossen
Sonntag	25.12.	Geschlossen	Geschlossen
Montag	26.12.	Geschlossen	Geschlossen
Dienstag	27.12.	10:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch	28.12.	06:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag	29.12.	10:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Freitag	30.12.	06:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr
Samstag	31.12.	Geschlossen	Geschlossen
Sonntag	01.01.	Geschlossen	Geschlossen
Montag	02.01.	10:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 21:00 Uhr

Aktuelle Informationen unter www.poessnecker-baeder.de.

Wir wünschen allen Gästen eine schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Stadtmarketing Pößneck GmbH

Stadtbad Pößneck hebt Tarife aufgrund gestiegener Betriebskosten zum 1. Januar 2017 an

Die Stadtmarketing Pößneck GmbH wird die Preise für die Leistungen im Pößnecker Stadtbad zum 1. Januar 2017 aufgrund gestiegener Betriebskosten für Gas, Elektroenergie und Wasser anheben. Das gab Geschäftsführer Andreas Dreißel bekannt.
„Die Energiekosten sind in den ersten drei Jahren seit Eröffnung des Bades gestiegen. Dies betrifft neben den Preisen für Strom und Gas auch den Wasserverbrauch. Wir müssen mit der ersten Anhebung seit der Eröffnung reagieren, um das Defizit aus dem Badbetrieb nicht weiter anwachsen zu lassen“, so Andreas Dreißel.
Im letzten Jahr wurde der Badbetrieb mit etwa 600.000 Euro durch die Stadtmarketing Pößneck GmbH bezuschusst.
Die Tarife gestalten sich ab 1. Januar 2017 wie folgt:

Eintritt Schwimmhalle	
Erwachsene	3,30 Euro
Ermäßigt	2,80 Euro
Kinder	2,20 Euro
Eintritt Sauna	
Erwachsene	10,00 Euro
Ermäßigt	8,00 Euro
Kinder	7,00 Euro

Andreas Dreißel: „Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht, da wir allen Bürgern den Besuch des Stadtbades ermöglichen wollen. Die gestiegenen Kosten zwingen uns leider zu diesem Schritt.“ Im Vergleich der Bäder in der Region zählt das Pößnecker Stadtbad auch weiterhin zu den Bädern mit den günstigsten Preisen. Das soll auch so bleiben, bestätigt der Geschäftsführer.
Stadtmarketing Pößneck GmbH

Bei den Damen des VfB 09 Pößneck ist der Knoten geplatzt!

Seit letztem Jahr spielen sie in der Kreisoberliga der Frauen im Fußballgroßkreis Jena-Saale-Orla, trainieren fleißig und sind ein tolles Team. Was in den letzten Wochen fehlte, war die Treffsicherheit und Kaltschnäuzigkeit vor dem gegnerischen Tor. In den ersten Partien gegen Eisenberg (9.10.2016) und Mittelhausen (18.9.2016) musste man Niederlagen einstecken, die so aber gar nicht nötig waren, da man die besseren Einschusschancen hatte. Ganz anders das Bild beim Pokalspiel in Jena gegen Schott II am 2. Oktober, hier spielte man ohne Wechselspielerin sehr engagiert und siegte verdient 2:0! Dann das erste Heimspiel in der Griebse gegen Windischholzhausen am 30. Oktober, die Damen hatten sich viel vorgenommen und wollten unbedingt gewinnen. Wieder einmal scheiterte man an der Chancenverwertung. Zum Glück gibt es in der Pößnecker Mannschaft aber immer eine gewisse Sina Müller (nicht zu verwechseln mit der gleichnamigen Sponsorin, die auf den neuen Trikots der Damen steht!), die bis zum Ende rackert und sich in der 77. Spielminute sehr zur Freude der Mitspielerinnen und Trainer durchsetzen konnte und zum 1:0 Sieg einschoss.

In der nächsten Woche, am 6. November, dann wieder eine Niederlage, dieses Mal in Kölleda. Und die gleichen Situationen, wie in den Wochen davor: die Pößneckerinnen machen das Spiel und treffen nicht, Kölleda mit einer nennenswerten Chance düpiert die gegnerische Abwehr und gewinnt 1:0.
Am 12. November kam es zum Treffen der Mannschaften aus Pößneck und Stadtroda. In der letzten Saison konnten die Frauen aus dem Saale-Holzland-Kreis die Partien für sich entscheiden und so war man auf Pößnecker Seite gewarnt und sehr um Spielkultur und Überlegenheit bedacht. Bis zur 27. Minute sah das Spiel nach einer Kopie der letzten Wochen aus. Pößneck drückt, spielt wunderbare Kombinationen heraus und verpasst das eine ums andere Mal, das gegnerische Tor zu treffen.
Aber die Kapitänin Nathalie Patzer sollte es sein, die dem Dilemma endlich ein Ende bereiten sollte. Ihre Tore in der 27., 43., 52., 54. und 63. Spielminute waren sehenswert und führten mit weiteren Treffern durch Sarah Böhnke (29. Minute) und Sina Müller (39., 41., 60. und 74. Spielminute) zu einem sicheren und in jeder Hinsicht verdienten 10:0 Heimsieg!
Text/Foto: S. Radicke

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pößneck

Kirchplatz 13

Gottesdienste für Pößneck

18.12. – 4. Advent

10:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Kindergottesdienst u. Kirchenkaffee
17:00 Uhr	Allianzgottesdienst im Bilkesaal

24.12. – Heiligabend
15:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein mit Krippenspiel der Kindersingschule
15:00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Krippenspiel
16:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schlettwein mit Krippenspiel
16:30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche mit Krippenspiel
22:00 Uhr Christnacht mit Heiligem Abendmahl, Taufe und Kantorei
25.12. – 1. Weihnachtstag
10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
26.12. – 2. Weihnachtstag
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein mit Krippenspiel der Konfirmanden und Chor „Neue Töne“
31.12. – Silvester
16:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Heiligem Abendmahl
01.01. – Neujahr
14:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Heiligem Abendmahl
08.01. – 1. So. n. Epiphanias
10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
15.01. – 2. So. n. Epiphanias
10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Allianz-Gottesdienst im Bilkesaal

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Gemeindezentrum

Seniorennachmittag
Mittwoch, 18. Januar, 14:30 Uhr
Bibelabend – offen für alle
Mittwoch, 18. Januar, 19:30 Uhr

Ökumenische Gebetswoche 2017 für die Einheit der Christen
Eröffnungsgottesdienst:
Sonntag, 8. Januar
19:30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Neustädter Straße 23
Dienstag, 10. Januar
19:30 Uhr im Gemeindezentrum, Kirchplatz 13
Freitag, 13. Januar
19:30 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Rockendorf
Sonntag, 15. Januar
17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtbibliothek „Bilke“
Dienstag, 17. Januar
19:30 Uhr im MITTENDRIN
Donnerstag, 19. Januar
19:30 Uhr in der Katholischen Kirche Pößneck
Sonnabend, 21. Januar
13:30 Uhr Gebetsrundgang im Museum642 – Pößnecker Stadtgeschichte
Sonnabend, 21. Januar
19:30 Uhr Lobpreisabend mit Neue Töne-Combo in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Neustädter Straße 23

Kinder und Jugend

Kindertreff „Das Schiff“ (für Kinder der Klassen 1 bis 6)
dienstags bis donnerstags von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gemeindezentrum
Kindersingschule
dienstags im Gemeindezentrum
Kinder von 4 - 7 Jahren: 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Kinder ab 8 Jahren: 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr
Leitung: Kantor H. Siebmanns
Teenie-Kreis Klasse 6-8
Ihr habt Lust, andere in eurem Alter zu treffen? Zu kochen, zu quatschen und von Gott zu hören? Dann kommt einfach vorbei!
montags 13:00 bis 16:30 Uhr im „Schiff“
Eltern-Kind-Kreis
Freitag, 13. Januar, ab 15:30 Uhr im „Schiff“
Konfirmandenprojekt Klasse 7
Sonnabend, 14. Januar
von 9 bis 13 Uhr in Ranis/Gemeindesaal
Konfirmandenprojekt Klasse 8
Sonnabend, 14. Januar
von 9 bis 13 Uhr in Pößneck/Gemeindezentrum
Junge Gemeinde
mittwochs um 18 Uhr im MITTENDRIN, Schulplatz 3
Samba – Escola Popular
donnerstags von 18 bis 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Franz-Schubert-Straße 8
ORF-Friedenslicht aus Bethlehem
Freitag, 23. Dezember um 10:55 Uhr am Unteren Bahnhof in Pößneck

Kirchenmusik/Konzerte

Regionalkantorei Pößneck
montags um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum
Leitung: Kantor H. Siebmanns

Telefonisch sind zu erreichen:
Herr Pfarrer J. Reichmann ..... Tel.: 504415
Stadtkirchenamt Frau D. Müller ..... Tel.: 412280
..... Fax: 504414
Kantor H. Siebmanns..... Tel.: 458581
Frau Gemeindepädag. M. Sell ..... Tel.: 036483 139866

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

sonntags	08:45 Uhr	Gebetskreis
	17 oder 19:30 Uhr	Gottesdienst
mittwochs	16 Uhr	Kinderkreis
	18 Uhr	Jugendkreis
	19:30 Uhr	Bibelstunde
jeden letzten Donnerstag im Monat	14:30 Uhr	Seniorenkreis
freitags	19 Uhr	Bläserkreis

Aktuelle Gottesdienstzeiten und sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse (OTZ) oder den Aushängen am Haus. Weitere Informationen auch unter Tel.: 03647 416712.

Ansprechpartner:
Matthias Hubich, Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43
Heilige Messe in Pößneck
sonntags, 10 Uhr, und dienstags, 14:30 Uhr
Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!

So erreichen Sie uns:
Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck
Tel. 03647 412238
Fax 03647 458344

Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf, Friedebacher Straße 26 a

Regelmäßige Gottesdienste:

Sonntag 09:30 Uhr
Mittwoch 19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Samstag, 17. Dezember
15:00 Uhr Gemeindeweihnachtsfeier
Sonntag, 18. Dezember
09:30 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent
Sonntag, 25. Dezember
09:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst
Mittwoch, 28. Dezember
KEIN Gottesdienst

Samstag, 31. Dezember
16:00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
Sonntag, 01. Januar 2017
10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.
Die Mitglieder der Neuapostolischen Kirche Rockendorf wünschen allen Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!
Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Königreichssaal Flurstrasse 3

Zusammenkunftszeiten:
Freitag 18:30 Uhr
Sonntag 17:00 Uhr
Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt und keine Kollekte. Bibellesen online in vielen Sprachen: jw.org.

Kirchgemeindeverband Krölpa-Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste

24.12. – Heiliger Abend
16:30 Uhr Krölpa, Christvesper mit Krippenspiel
25.12. – 1. Weihnachtsfeiertag
17:00 Uhr Öpitz
26.12. – 2. Weihnachtsfeiertag
10:00 Uhr Krölpa
01.01. – Neujahr
14:00 Uhr Krölpa, mit Heiligem Abendmahl
08.01. – 1. So. n. Epiphanias
09:00 Uhr Öpitz
15.01. – 2. So. n. Epiphanias
10:00 Uhr Krölpa

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Pfarrhaus

Gemeindenachmittag
Donnerstag, 19. Januar, 14:30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Kinderkreis
dienstags, 15 bis 17 Uhr im Pfarrhaus
Teenie/Junge Gemeinde (für alle Jugendlichen ab 13 Jahre)
ab Januar 2017: mittwochs, 18 Uhr im Pfarrhaus
Kirchenchor
mittwochs, 16 Uhr im Pfarrhaus

Sprechzeiten Evangelisches Pfarramt Krölpa
dienstags 08:00 - 13:00 Uhr
17:00 - 18:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

So erreichen Sie uns:
Ev. Pfarramt Krölpa
Pastorin Ute Thalmann
Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa
Tel. 03647 413707

Vereine und Verbände

Lehrgang zum Fischereischein

Der Angelverband führt wieder einen Vorbereitungslehrgang zur Erlangung des Fischereischeins in Pößneck im Monat Februar durch. Anmeldungen sind bis Januar 2017 in der Geschäftsstelle oder unter der genannten Telefonnummer möglich.
Angelverband Pößneck e.V.
Geschäftsstelle: Hartmut Müller
Saalfelder Straße 36
Tel. 0157-32146110

Listensammlung der Volkssolidarität Pößneck e.V. erfolgreich abgeschlossen

Auch im 71. Jahr des Bestehens der Volkssolidarität waren im Zeitraum vom 10.10.16 - 23.10.16 wieder über 600 ehrenamtliche Sammler und Sammlerinnen im Rahmen der Listensammlung des Vereins in ca.15.000 Haushalten unterwegs, um mit viel persönlichem Engagement für unsere gemeinnützige Arbeit zu sammeln.
Dank der großen Bereitschaft unserer Mitbürger für den guten Zweck zu spenden, ist das erzielte Ergebnis wieder sehr gut.
Ein herzliches Dankeschön an alle Sammler für ihren Einsatz und ebenso ein herzliches Dankeschön an alle Spender, egal ob Privatpersonen oder Gewerbetreibende.
Die Spendengelder werden für gemeinnützige Zwecke, z. B. für die Betreuung älterer, hilfsbedürftiger oder kranker Menschen sowie für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eingesetzt.
In den Ortsgruppen unserer Region, wo der überwiegende Teil der Gelder verbleibt, werden diese genutzt, um gemeinsam für die Senioren Veranstaltungen zu organisieren und unvergessliche Höhepunkte im Vereinsleben zu schaffen. So werden z. B. in den kommenden Wochen ca. 150 Weihnachtsfeiern in der Volkssolidarität durchgeführt.
Ch. Franz
Geschäftsführer Volkssolidarität Pößneck e.V.

Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall

Logopädische Praxis Claudia Genzel, Krautgasse 2

Unsere Sprechstunde für die Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall wird verlegt auf den letzten Freitag im Monat,
10 Uhr bis 12 Uhr.
Claudia Genzel
Mobil: 0162/9400377
logopraxis-genzel.de
ZELT-poessneck.de

DRK Blutspendetermine

DRK-Pflegeheim, Rosa-Luxemburg-Str. 52
am: 27.12.2016
von: 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

Frau Preußer
DRK-Kreisverband

Termine der Energieberatung

Gustav-Vogel-Straße 9
Dienstag, 20.12. und 27.12.
jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr

Die Beratung kostet 5 Euro. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 - 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 - 555140 vorgenommen werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Kinderschutzdienst Huckepack des Bildungswerk BLITZ e.V. in Pößneck

Kirchplatz 6
Tel.: 03647 428945 Fax 428793
Mobil: 0174 4160863 oder 0152 26600795
E-Mail: kinderschutzdienst@bildungswerk-blitz.de
Internet: www.bildungswerk-blitz.de
- Beratungs- und Kontaktstelle für Kinder und Jugendliche, die von körperlicher, seelischer, sexueller Gewalt oder Vernachlässigung betroffen bzw. bedroht sind,
- Beratung von pädagogischen Fachkräften bei der Einschätzung möglicher Kindeswohlgefährdung als insoweit erfahrene Fachkraft (i.e.F.)

Bürozeiten:
Mo 13:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache

Diakonieverein Orlatal e. V.

Erziehungs- und Familienberatung
(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)
Straße des Friedens 14
Tel.: 03647 422835
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag ..... 8:30 - 16:00 Uhr
Dienstag ..... 8:30 - 18:00 Uhr
Freitag ..... 8:30 - 12:00 Uhr

Suchtberatungsstelle
(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)
Schulplatz 3
Tel.: 03647 418909
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch,
Donnerstag ..... 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag ..... 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 20:00 Uhr
Freitag ..... 8:00 - 12:00 Uhr
Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige
Dienstag .....17:00 Uhr

DRK Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen Pößneck

Öffnungszeiten:
Montag..... 08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag ..... 08:00 - 13:30 Uhr
Mittwoch ..... 12:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag..... 08:00 - 18:00 Uhr
Freitag..... 08:00 - 12:30 Uhr
Terminvereinbarungen unter Tel.: 03647 459120

In der Zeit vom 27.12. bis 31.12.2016 ist die Beratungsstelle wie folgt geöffnet:
27.12.2016 ..... 08:00 - 13:00 Uhr
29.12.2016..... 08:00 - 13:00 Uhr
Für dringende Fälle ist die Beratungsstelle in Schleiz, Oschitzer Str. 1, Tel. 03663 421141 am 28.12.2016 von 08:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Susan Walter
Leiterin der Beratungsstelle
Schuhgasse 12
E-Mail: drk-brs-pn@arcor.de

Sonstige Mitteilungen

Brennholzauktion in Friedebach

am 17.12.2016, von 9:00 bis 12:00 Uhr (Ortsausgang)

Als am 04. September dieses Jahres ein Tornado in Friedebach auf über 10 ha nahezu alle großen Bäume wie Streichhölzer knickte, stand fest: Hier wird neben Sägeholzsortimenten viel Brennholz anfallen.
Die Flächen sind nun komplett aufgeräumt und das angefallene nicht sägefähige Bruchholz in vielen kleinen Posten brennholztauglich an die Waldstraße gerückt.
Diese Posten in unterschiedlichen Größen von 1 bis 30 rm, Längen von 1m bis 4m, unterschiedliche Baumarten (Fichte, Kiefer, Lärche, Buche, Birke, Erle) mit Einstiegspreisen je nach Brennwert gestaffelt, möchte das Forstamt Neustadt an Sie verkaufen. Nach alter Brennholzhandelsmanier, verbunden mit ein bisschen Spaß, Spannung und Nervenkitzel ist es ein Event für die ganze Familie. Nicht weit weg findet in Oberkrossen auf dem Sportplatz am gleichen Tag ein Weihnachtsbaumverkauf statt.
Für warme Getränke und kleine Stärkung ist gesorgt.

Holzart	Brennwert KWh/Raummeter	Spart … Liter Heizöl
Buche, Eiche, Esche	2100	210
Ahorn, Birke	1900	190
Kiefer, Lärche, Douglasie	1700	170
Fichte, Erle	1500	150

Unsere aktuellen Preise und weitere Informationen können Sie unter 036481- 2486 erfahren.
Thüringer Forstamt Neustadt

Verwaltungskarten bzw. Kreiskarten

von 1920, 1942 und 1951 (1950 - 1952) sind auf drei großen Landkarten im Nachdruck erschienen.

Immer wenn Verwaltungsreformen anstanden oder vollendet wurden, zeigten neue Verwaltungs- und Kreiskarten jene Veränderungen. Der Verlag Rockstuhl veröffentlichte drei der wichtigsten Karten, welche die neuen Strukturen von 1920 bis 1952 dokumentieren.
Alle Karten haben eine Größe zwischen 74,5 bis 69 cm und sind in allen Buchhandlungen erhältlich.
Text: Harald Rockstuhl

Und zum Schluss…

Was wären wir ohne unseren Bauhof? Ein großes Dankeschön an die fleißigen und findigen Männer!

Foto: Stadtverwaltung Pößneck

Veranstaltungskalender

Dezember 2016 / Januar 2017

Sonntag 11:30 - 14:00 Uhr — 18.12.2016
Villa Altenburg – Boutique, Hotel & Restaurant –
Adventssonntag in der Villa
Entkommen Sie dem Weihnachtstrubel für ein paar Stunden und verbringen Sie den Adventssonntag beim Lunchbuffet am Kamin.

Sonntag 15:30 Uhr — 18.12.2016
Kirche Oppurg
Weihnachtliche Chormusik
Traditionell laden die Sängerinnen und Sänger des Oppurger Volkschors zu diesem Anlass Gäste ein. In diesem Jahr hat die Kantorei aus Pößneck unter der Leitung von Regionalkantor Hartmut Siebmanns ihre Teilnahme zugesagt. Die Kirchenbänke sind geheizt. Der Eintritt ist frei.

Sonntag 17:00 Uhr — 18.12.2016
Sparkassensaal Pößneck-Ost
Adventskonzert „Stille Nacht, heilige Nacht“
mit dem Johann-Strauß-Ensemble Leipzig

Samstag 24.12.2016
17:30 Uhr *Marktplatz Pößneck*
545. Pößnecker Lichterfest

Samstag 24.12.2016
14:00 Uhr *Seniorenclub der Volkssolidarität Pößneck, Dr. Wilhelm-Külz-Str. 5*
Weihnachtsfeier für Alleinstehende der Stadt Pößneck

Sonntag 25.12.2016
11:30 - 14:00 Uhr *Villa Altenburg – Boutique, Hotel & Restaurant –*
Weihnachtslunch in der Villa

Sonntag 25.12.2016
20:00 Uhr *Shedhalle und Sunny Garden*
Weihnachtstanz

Montag 26.12.2016
11:30 - 14:00 Uhr *Villa Altenburg – Boutique, Hotel & Restaurant –*
Weihnachtslunch in der Villa

Samstag 31.12.2016
18:30 Uhr *Villa Altenburg - Boutique, Hotel & Restaurant –*
Silvester 2016/2017 „20iger Jahre Party“
mit DJ Electrophone-Jazz & Swing

Samstag 31.12.2016
19:00 Uhr *Sunny Garden*
Silvesterparty

Samstag 31.12.2016
19:00 Uhr *Gaststätte Ratskeller*
Silvesterparty

Mittwoch 04.01.2017
19:30 Uhr *Stadtbibliothek Bilke*
Südamerika querdurch – vom Pazifik zum Atlantik –
Multivisionsshow
mit Axel Brümmer & Peter Glöckner

Donnerstag 05.01.2017
20:00 Uhr *Burg Ranis*
Lesung
Schaurige Geschichten von Edgar Allan Poe, musikalische Lesung mit Stefan Schael

Samstag 07.01.2017
10:00 - 18:00 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Antik- und Trödelmarkt

Samstag 07.01.2017
13:00 Uhr *Turnhalle Süd Pößneck*
Heimspiel der Bundesligakegler TSV 1858 Pößneck vs. SKG Bad Soden-Saalmünster

Samstag 07.01.2017
19:00 Uhr *Bergschlösschen Schlettwein*
Gardetreffen
mit Programm des CCS

Sonntag - Samstag 08.01.2017 - 21.01.2017
Pößneck-Innenstadt
Ökumenische Gebetswochen
Im Rahmen der Ökumenischen Gebetswochen findet am 21.01., 13:30 Uhr ein Gebetsrundgang im Museum642 statt. Weitere Info unter www.mitten-drin.org

Sonntag 08.01.2017
15:00 Uhr *Bilkesaal*
Neujahrskonzert
mit den Octavians, einem preisgekröntem A-Capella-Ensemble

Samstag 14.01.2017
9:00 Uhr *OBI Baumarkt*
Anwandern – über Gut Positz nach Oberoppurg
Der Wanderfreunde Pößneck e. V. lädt ein: Wanderung ca. 16 km, ab OBI-Parkplatz, WL: B. Kühn

Freitag 20.01.2017
19:00 Uhr *Villa Altenburg – Boutique, Hotel & Restaurant –*
Eine Reise durch die Ozeane der Welt
www.villa-altenburg.de

Freitag 20.01.2017
20:00 - 23:00 Uhr *Stadtbad Pößneck*
6. Saunanacht: Filmkult mit Kultfilm
Bei der 6. Saunanacht im Pößnecker Stadtbad ist eine Kultfilmnacht geplant.

Samstag 21.01.2017
13:00 Uhr *Turnhalle Süd Pößneck*
Heimspiel der Bundesligakegler TSV 1858 Pößneck vs. RW Zöllnitz

Samstag 21.01.2017
20:00 Uhr *Shedhalle Pößneck*
Freiwild- & Onkelznacht
Last Dance! Onkelz/Freiwild/Deutschrock, Engel in Zivil, Zeitgeist und Morgenrot heizen zu einer Mega-Partynacht richtig ein!

Sonntag 22.01.2017
17:00 Uhr *Sparkassensaal Pößneck-Ost*
Neujahrskonzert
„Melodien aus Oper und Operette“
mit dem Kammerstreichorchester Gera

Donnerstag - 01.12.2016 - 24.12.2016
Samstag *Stadtbibliothek Bilke*
Bilke-Adventskalender
täglich vorweihnachtliche Lesungen in der Bilke und anderenorts, siehe www.bilke-poessneck.de

Samstag - Sonntag 26.11.2016 - 12.02.2017
Museum642 - Pößnecker Stadtgeschichte
Sonderausstellung
Stoffträume. Patchworkkunst von Ingvelde Schmidt

Ende des nichtamtlichen Teiles

Impressum

„Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber: Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Amtlicher Teil

Beschlüsse

aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.11.2016

Beschl.-Nr.: HFA-255/2016
Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.09.2016
Beschl.-Nr.: HFA-238/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt anliegendes Nutzungsentgelt für Marktinventar der Stadt Pößneck für gemeinnützige Pößnecker Vereine.
Beschl.-Nr.: HFA-239/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Höherförderung zum Objekt Neustädter Str. 36 im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Sicherung von 60.000 € um 23.000 € auf 83.000 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Anpassung der bestehenden Verträge mit dem Eigentümer des Objektes vorzunehmen.
Beschl.-Nr.: HFA-240/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Höherförderung zum Objekt Turmstraße 12/14 „Rückbau Hinterhaus“ im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Rückbau von 46.400 € um 27.900 € auf 74.300 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Anpassung der bestehenden Verträge mit dem Eigentümer des Objektes vorzunehmen.
Beschl.-Nr.: HFA-241/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Höherförderung zum Objekt Neustädter Straße 62 im Rahmen des Bund-Land-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Rückbau von 99.400 € um 51.700 € auf 151.100 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Anpassung der bestehenden Verträge mit dem Eigentümer des Objektes vorzunehmen.
Beschl.-Nr.: HFA-242/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Förderung der vorbereitenden Planungsleistungen zu den Objekten Marienplatz 4/ Obere Johannisgasse 6 in Höhe von 55.700 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Vereinbarung mit dem Eigentümer abzuschließen.
Beschl.-Nr.: HFA-256/2016
Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.10.2016
Beschl.-Nr.: HFA-246/2016
Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau eines Parkplatzes an der Straße des Friedens an die Firma STRABAG AG, NL Pößneck, Naßäckerstraße 19 mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 190.208,98 €.
Beschl.-Nr.: HFA-247/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Sicherungen die Förderung des privaten Einzelvorhabens „Sicherung Wohngebäude Schillerplatz 2“ mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von max. 34.500,00 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, nach dem Vorliegen aller Voraussetzungen, eine Fördervereinbarung mit dem Eigentümer abzuschließen.
Beschl.-Nr.: HFA-248/2016
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Höherförderung des Objektes Breite Straße 11 im Rahmen des Bund-Länder-Programms Stadtumbau Ost, Teilbereich Rückbau von 37.600 € um 14.800 € auf 52.400 €.
Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Anpassung der bestehenden Verträge mit dem Eigentümer des Objektes vorzunehmen.

Ausschreibung der Standplätze

für den Pößnecker Wochenmarkt im Zeitraum vom 13.01.2017 bis 22.12.2017

Die Durchführung des Pößnecker Wochenmarktes richtet sich nach den Bestimmungen der Pößnecker Marktsatzung. Die Stadt Pößneck schreibt zur Besetzung des Pößnecker Wochenmarktes folgende Standplätze aus:

jeweils freitags:

Warengruppe	*Sortiment*	*Standplätze*
1 bis 3	Verkauf von Produkten aus dem Obst- und Gartenbau, Imbissstände, Verkauf von Lebensmitteln	10 Standplätze
4 bis 8	Heimtextilien, Ober- und Unterbekleidung, Taschen, Lederwaren, Modeschmuck, Haushalts- und Kurzwaren, Glas, Porzellan, Sonstiges	10 Standplätze

Die für die Bewerbung benötigten Formulare erhalten Sie im Internet unter www.poessneck.de oder im Fachbereich Öffentliche Ordnung, Gewerbe / Märkte, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck.
Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Fachbereich Öffentliche Ordnung

Pachtgärten

Gärten in Pößneck zu verpachten

Garten 1: in ruhiger Lage „Unter dem Gruneberg“, ca. 236 qm, kein Wasser- und Stromanschluss vorhanden.
Garten 2: Eckgrundstück an der Straße „Am Ettigweg“, ca. 285 qm, kein Strom aber Wasseranschluss vorhanden, mit Obstgehölzen und kleinem Gartenhaus.
Garten 3: in ruhiger Lage „Am Bodelwitzer Weg“, ca. 534 qm, kein Wasser aber Stromanschluss, großflächig Wiese, mit Gartenhaus und Schuppen.
Weitere Informationen sind in der Stadtverwaltung Pößneck im Fachbereich Liegenschaften, Tel. 03647 500211, erhältlich.

Jagdgenossenschaftsversammlung 2016

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schweinitz am 20.01.2017 um 19 Uhr in Schweinitz in der ehemaligen Gaststätte (Nr. 16) ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Schweinitz gehören, und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche

Einladung.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung der Jagdgenossen
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes

4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages 2015/2016
6. Bericht des Jagdpächters
7. Diskussion

Anmerkungen:
Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Jagdgenosse darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.
Der Vorstand
i.V. Sebastian Bocker Schweinitz, den 07.11.16

Thüringer Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2017

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 299), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 28. September 2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2017 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt

1.	**Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel**	je Tier 4,20 Euro
2.	**Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel**	
2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 6,00 Euro
2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
3.	**Schafe und Ziegen**	
3.1	Schafe bis 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe über 9 bis 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.3	Schafe über 18 Monate	je Tier 1,00 Euro
3.4	Ziegen bis 9 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.5	Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
3.6	Ziegen über 18 Monate	je Tier 2,30 Euro
4.	**Schweine**	
4.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
4.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
4.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 1,60 Euro
4.2	Ferkel bis 30 kg	je Tier 0,60 Euro
4.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
4.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
4.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro

Absatz 4 bleibt unberührt.

5.	**Bienenvölker**	je Volk 1,00 Euro
6.	**Geflügel**	
6.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
6.2	Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
6.3	Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken	je Tier 0,03 Euro
6.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
7.	**Tierbestände von Viehhändlern** - vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)	
8.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 6,00 Euro	

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2017 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.
(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.
(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:
1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 in die Kategorie I eingestuft worden.
2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2017 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Bienenvölker und Geflügel ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierGesG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2017 vorhanden waren.
(2) Die Tierhalter haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.
(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.
(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stellungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2017 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen.
Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.
(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2017 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2017 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.
(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2017 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend.
Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2017 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs, 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,

entfällt gemäß § 18 Abs., 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.
(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.
(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs, 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.
Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 28. September 2016 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2017 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und vom 24. Oktober 2016 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 1. November 2016

Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Ende des amtlichen Teiles